

Die Schilcherland jung # frech # steirisch **Buam**

Künstler- / Stagerider



INHALTSVERZEICHNIS:

INHALTSVERZEICHNIS:	1
ABBILDUNGSVERZEICHNIS:	1
KÜNSTLERRIDER	2
ALLGEMEINES	2
PARKPLATZ	2
CATERING	2
ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEIT	2
STAGERIDER	3
AUFBAUVARIANTEN	3
<i>Variante 1</i>	3
Die Band bringt die „Backline“ mit:	3
<i>Variante 2</i>	3
Volle Produktion der Band:	3
BÜHNE	4
<i>Mindestmaße</i>	4
<i>Bühnenausstattung</i>	4
<i>Strom</i>	4
Bei Variante 1:	4
Bei Variante 2:	4
FOH-BEREICH	4
AUFBAUHELPER	4
BÜHNENPLAN V1	5
BÜHNENPLAN V2	6

ABBILDUNGSVERZEICHNIS:

ABBILDUNG 1: BÜHNENPLAN V1 (PA-SYSTEM GESTACKT)	5
ABBILDUNG 2: BÜHNENPLAN V2 (PA-SYSTEM GEFLOGEN)	6

KÜNSTLERRIDER

Allgemeines

Der Künstler- und Stagerider ist wesentlicher Bestandteil des Vertrages, daher bitten wir Sie nachfolgende Anführungen so genau wie möglich durchzulesen und die angeforderten Punkte bereit zu stellen. Es erleichtert allen Beteiligten die Vorbereitungen für jeden Auftritt und garantiert Ihnen als Veranstalter und uns als Musiker einen möglichst stressfreien Veranstaltungstag. Herzlichen Dank!

Sollten gewisse Punkte nicht umsetzbar oder durch örtliche Gegebenheiten nicht möglich sein, bitten wir um Information im Vorhinein, damit passende Alternativen, geänderte Aufbauvarianten, etc. vereinbart werden können.

Parkplatz

Wir benötigen in unmittelbarer Bühnennähe bzw. am Veranstaltungsgelände einen Parkplatz für einen Opel Movano L3H2 mit Anhänger. (bei Aufbauvariante 1 nur Opel Movano ohne Anhänger)

Die Zufahrts- und Ladewege müssen frei und zugänglich sein und gegebenenfalls von Eis und Schnee befreit werden.

Catering

Nach dem Soundcheck, vor dem Auftritt (hängt von der Soundcheckzeit und dem Auftrittsbeginn ab) stellt der Veranstalter eine warme Mahlzeit für sechs Personen (5 Musiker + 1 Techniker) zur Verfügung.

Außerdem sollten Getränke für die Band jederzeit zur Verfügung stehen. Vor dem Auftritt bitten wir zwei Flaschen mit stillem Wasser inkl. 6 Gläser auf der Bühne zu platzieren.

Übernachtungsmöglichkeit

Sollte eine Übernachtung im Vorhinein vereinbart sein (sämtliche Veranstaltungen, welche mehr als 1-2 Stunden Fahrzeit von AT-8523 Frauental entfernt sind), benötigen wir möglichst nahe am Veranstaltungsort eine Nächtigungsmöglichkeit mit 2 Doppel- und 2 Einzelzimmer inkl. Frühstück.

STAGERIDER

Aufbauvarianten

Variante 1

Die Band bringt die „Backline“ mit:

- Die Band bringt ihre Instrumente (auch Schlagzeug), Mikrofone, Mischpult, In-Ear-Monitoring und Tontechniker mit.
- Vor Eintreffen der Band bitte zwei XLR Anschlüsse auf dem Platz der Technik (siehe Abb.) vorbereiten, welche in die Tonanlage eingespeist werden.
- Vor Eintreffen der Band bitte einmal 16 od. 32 Ampere 380 Volt Starkstromleitung (CEE-Stecker) auf dem Platz der Technik (siehe Abb.) vorbereiten und aktivieren.
- Der Tontechniker von der Verleihfirma vor Ort bekommt nach Absprache die Möglichkeit, während des Auftrittes zusätzlich in den Sound eingreifen zu können.
- Im Zelt, Saal, Halle oder am Veranstaltungsgelände sollte, möglichst in der Mitte mindestens 15 Meter von der Bühne entfernt, ein FOH-Bereich für den Tontechniker zur Verfügung gestellt werden. Bei Open-Air Veranstaltungen ist der FOH-Bereich zu überdachen. Sollte ein FOH-Bereich nicht möglich sein, bitten wir um vorherige Kontaktaufnahme. (siehe Punkt „FOH-Bereich“)

Variante 2

Volle Produktion der Band:

- Die Band bringt neben der kompletten Backline (siehe Variante 1) auch eine Ton- und Lichanlage mit.
- Eine 32 Ampere 380 Volt Starkstromleitung (CEE-Stecker) muss vor dem Eintreffen der Band auf dem Platz der Technik (siehe Abb.) bereitgestellt und aktiviert sein.
- Für den Aufbau der Tontechnik gibt es zwei verschiedene Varianten, welche je nach Größe der Veranstaltung und den Gegebenheiten vor Ort abhängt. Bei Variante 1 wird das Boxensystem übereinander platziert (gestackt). Bei der Variante 2 werden die Topteile der PA mithilfe von Liften „geflogen“ und die 4 Subwoofer über die Breite vor der Bühne verteilt (siehe dazu Abb. Bühnenplan V1 und V2). Für beide Varianten ist ein ebener, befestigter Untergrund essenziell, andernfalls kann die Sicherheit unsererseits nicht garantiert werden.
- Im Zelt, Saal, Halle oder am Veranstaltungsgelände sollte, möglichst in der Mitte mindestens 15 Meter von der Bühne entfernt, ein FOH-Bereich für den Tontechniker zur Verfügung gestellt werden. Bei Open-Air Veranstaltungen ist der FOH-Bereich zu überdachen. Sollte ein FOH-Bereich nicht möglich sein, bitten wir um vorherige Kontaktaufnahme. (siehe Punkt „FOH-Bereich“)

Bühne

Mindestmaße

Die Bühne muss mindestens 8 Meter breit, 5 Meter tief und einen Meter hoch sein. Das heißt es muss mindestens eine Fläche von 40 m² vorhanden sein.

Bühnenausstattung

Bei Veranstaltungen im Freien muss die Bühne ausreichend überdacht sein, andernfalls haftet der Veranstalter für Schäden an Musikinstrumenten und Anlage durch Umwelteinflüsse wie z. B. Niederschlag.

Wenn möglich einen Drum Raiser (eigenes Podest für Schlagzeug mind. 2 x 2 Meter) hinten in der Mitte der Bühne platzieren. (siehe Bühnenplan)

Strom

Bei Variante 1:

- Einmal 16 oder 32 Ampere 380 Volt Starkstromleitung (CEE-Stecker) in der Mitte auf der Bühne platzieren (siehe Technik in Abb.)

Bei Variante 2:

- Einmal 32 Ampere 380 Volt Starkstromleitung (CEE-Stecker) in der Mitte auf der Bühne platzieren (siehe Technik in Abb.).

FOH-Bereich

Möglichst in der Mitte vor der Bühne sollte ein abgesperrter Bereich mit einem Tisch und Sessel bzw. Bank (z. B. Biertisch; groß genug für ein Mischpult + Laptop) für den Tontechniker zur Verfügung stehen. Bei Open-Air Veranstaltungen ist dieser Bereich ausreichend zu überdachen. Der Bereich sollte mindestens 15 Meter von der Bühne entfernt sein.

Aufbauhelfer

Der Veranstalter stellt vor dem Soundcheck und nach dem Auftritt 4 volljährige Personen, welche verlässlich und nicht alkoholisiert beim Be- und Entladen helfen.

BÜHNENPLAN V1

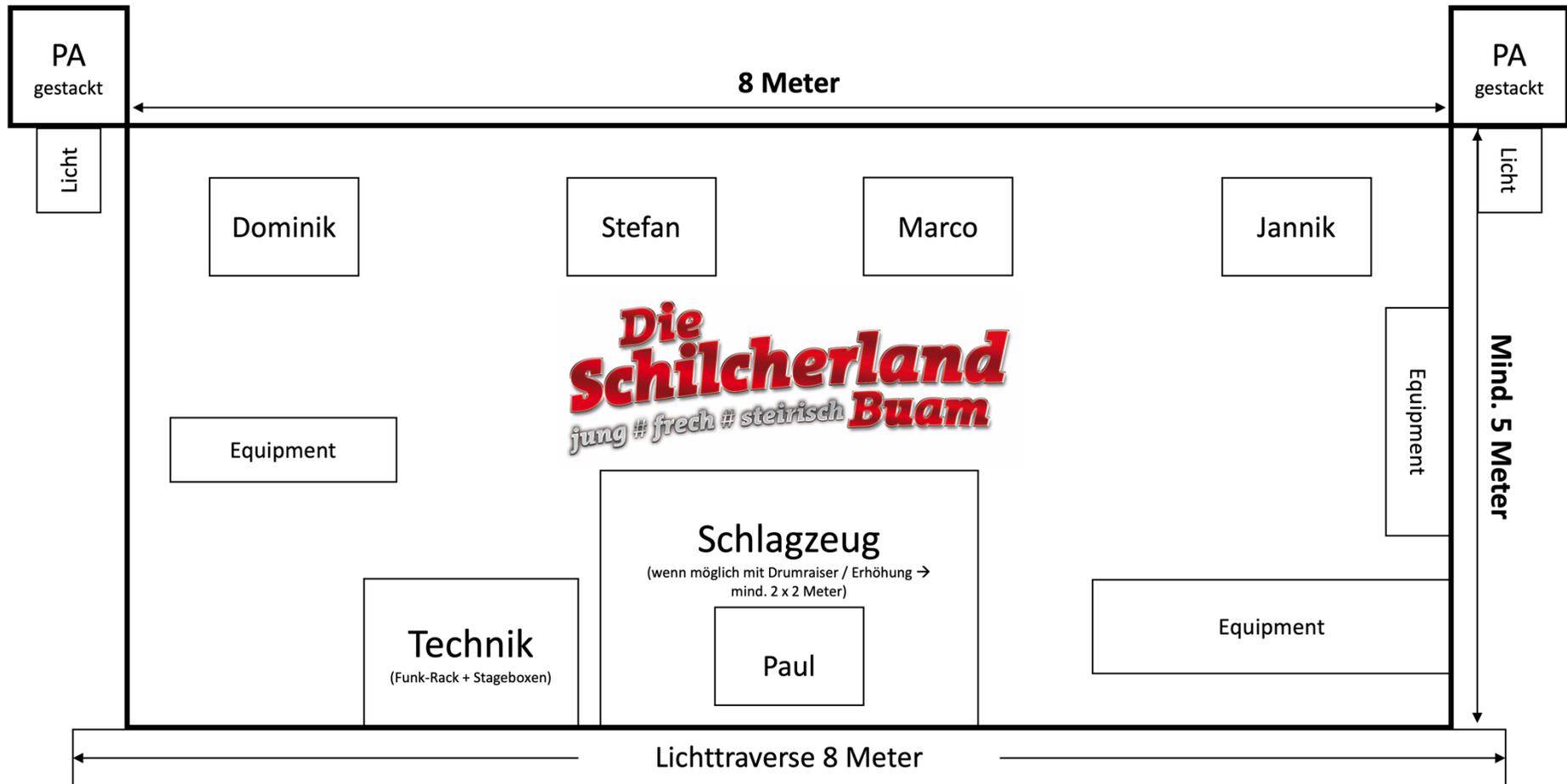


Abbildung 1: Bühnenplan V1 (PA-System gestackt)

BÜHNENPLAN V2

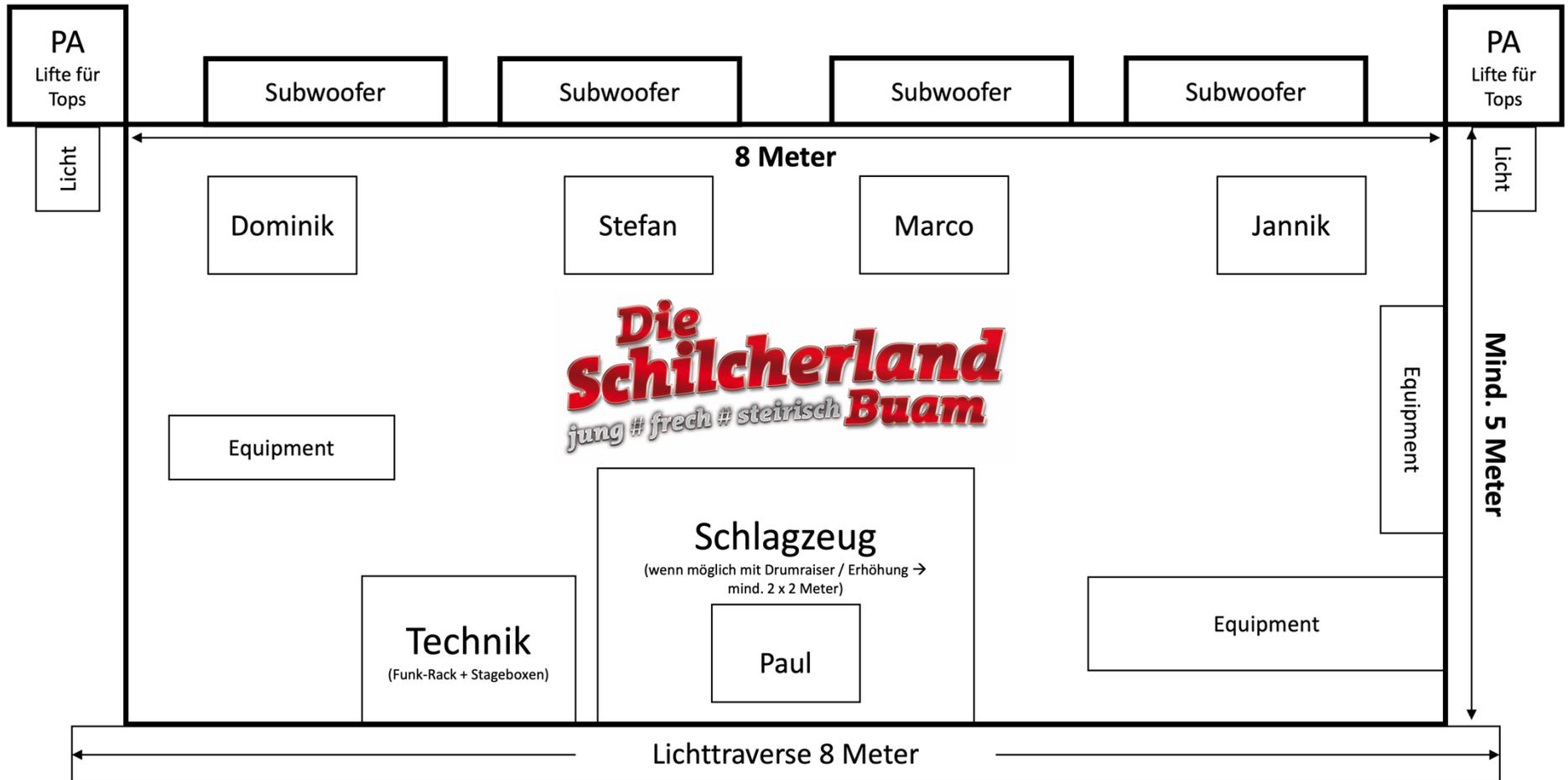


Abbildung 2: Bühnenplan V2 (PA-System geflogen)